

www.thueringer-notfalltage.de

Zielgruppe: Ärzte im Notfall- und Rettungsdienst, haupt- und ehrenamtliche Rettungsdienstmitarbeiter, Intensivmediziner, interessierte Kollegen



seminare kurse plenar

Wissenschaftliche Leitung: Vorstand der agtn
agtn-Geschäftsstelle
co/Dr. med. Jens Reichel
Tel.: 03641 933 634 E-mail: jreichel@agtn.de
Fax: 03641 934 023 Internet: www.agtn.de

THÜRINGER NOTFALLTAGE

Veranstalter:

Arbeitsgemeinschaft der in Thüringen tätigen Notärzte e.V.
Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Thüringen e.V.
Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Länderverband Sachsen-Thüringen
Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Landesverband Thüringen e.V.
Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Thüringen e.V.
Intensivverlegungsdienst Mitteldeutschland
Johanniter Unfallhilfe Sachsen-Anhalt-Thüringen e.V.
Kassenärztliche Vereinigung Thüringen
Malteser Hilfsdienst e.V.
Thüringer Polizei und Polizeiärztlicher Dienst
Universitätsklinikum Jena
weimar GmbH - Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Kongress- und Tourismusservice GmbH

Termin: 13. bis 15. Oktober 2011

Ort: Weimar
congress centrum neue weimarhalle
UNESCO-Platz 1
99423 Weimar

Organisation und Auskunft: weimar GmbH
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Kongress- und Tourismusservice
UNESCO-Platz 1
99423 Weimar
Tel: 03643 745-100
Fax: 03643 745-222
Email: info@weimarhalle.de

Industrieausstellung: Jörg Konrad
Tel.: 03643 745-101
Fax: 03643 745-111
Email: konrad@weimarhalle.de

Kongressbüro: Cindy Trost
Tel.: 03643 745-201
Fax: 03643 745-222
Email: trost@weimarhalle.de

Zimmerreservierung: Tel.: 03643 745-442
Fax: 03643 745-420
Email: tagungen.tourist-info@weimar.de

Anmeldung: www.thueringer-notfalltage.de

Fortbildungspunkte: Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer Thüringen beantragt.



gemeinsam
helfen

VORANKÜNDIGUNG

13. - 15. Oktober 2011 - Weimar

congress centrum neue weimarhalle

www.thueringer-notfalltage.de



Arbeitsgemeinschaft der in Thüringen tätigen Notärzte (agtn e.V) in Zusammenarbeit mit den Thüringer Hilfsorganisationen, Feuerwehr und Polizei

Während des Kongresses findet eine Industrierausstellung im Foyer statt. Im Außengelände werden Rettungstechnik, Fahrzeuge sowie Rettungshubschrauber vorgestellt.

Tagung und praktische Kurse werden von der Landesärztekammer Thüringen und den Rettungsdienstverbänden als zertifizierte Fortbildungsmaßnahmen anerkannt.



plenartagung

Zu unserem Kongress, den wir in Zusammenarbeit mit den Thüringer Hilfsorganisationen, Feuerwehren und Polizei durchführen, möchten wir alle an der Notfallversorgung beteiligten Partner über die (Bundes)Ländergrenzen hinaus zu einer gemeinsamen Fortbildung mit intensivem Erfahrungsaustausch einladen. Wir freuen uns, Sie in der Kulturstadt Weimar begrüßen zu dürfen!

Freitag, 14.10.11 + Samstag, 15.10.11

Notarzt- und Rettungsdienst in Deutschland: früher - heute - morgen

Was nützen Netzwerke den Notfallpatienten?

ACS - ROSC - Polytrauma - Sepsis - Schlaganfall

Einsatzmanagement - Praktische Demonstrationen

Dokumentation/EDV - Transport Übergewichtiger - Windenrettung

Aktuelle Therapieverfahren - Besondere Notfallsituationen

Hypothermie - Infusionstherapie - HAE - Akute Aortendissektion

Massenanfall von Verletzten - Besondere Schadenlagen

Sprengstofftortorte - Einsatzberichte "Loveparade" / Sandsturm A19

u.v.m.



TNT-Projekt - Thüringer Schüler retten Leben

kurse

Donnerstag, 13.10.11 - Samstag, 15.10.11

Intensivtransport (2tägig, 20 h) - 24 Punkte, Kat. C
(gemäß den Empfehlungen der Bundesärztekammer/DIVI)

Refresherkurs LNA/OrgL (3tägig, 16 h)

seminare

Donnerstag, 13.10.11 + Freitag, 14.10.11

- Recht (AMG, BtmG, MPG)
- Hygiene und Desinfektion

workshops

Donnerstag, 13.10.11 + Freitag, 14.10.11

- Atemwegsmanagement
- Geburt & Versorgung von Neugeborenen im RTW
- Polytraumamanagement
- Deeskalation
- Reanimation von Kindern
- Überbringen von Todesnachrichten
- Neurologische Untersuchungen im Rettungsdienst
- Simulatortraining Narkose im Rettungsdienst
- Reanimation unter besonderen Bedingungen
- Lagekarte/Einsatzleitung/Taktische Zeichen

übung manv

Samstag, 15.10.11

BRAND/EXPLOSION

Für alle am Rettungsdienst Beteiligten stellen Ereignisse mit komplexen, schwer einzuschätzenden Gefahrenlagen und einer größeren Anzahl von Verletzten immer wieder eine große Herausforderung dar. Anhand unseres Übungszenarios "Brand/Explosion in geschlossenen Räumen" soll die Zusammenarbeit der Rettungskräfte in einer solchen Extremsituation verbessert und somit zukünftig eine noch effizientere Bewältigung von Großschadenslagen ermöglicht werden.

